

Toten-Gedenkfeier

Der 1. November ist traditionell der Gedenktag an unsere Verstorbenen. 2015 jährt sich das Ende des 2. Weltkrieges zum 70. Mal. Dies ist besonderer Anlass bei unserer Gedenkfeier beim Denkmal der Gefallenen der Weltkriege im Bergschenhoekpark aller zu gedenken, die in Krieg und Verfolgung ihr Leben gelassen haben. Alle Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer sind am 1. November um 9 Uhr herzlich zur Teilnahme an der Gedenkfeier eingeladen!

Amtliche Mitteilung: An einen Haushalt

Der Bürgermeister

Liebe Maria Enzersdorferinnen!
Liebe Maria Enzersdorfer!

1. November

Der 1. November führt uns immer an die Gräber unserer Verstorbenen. In diesem Jahr jährte sich zum 70. Mal das Ende des Zweiten Weltkrieges. Ein besonderer Anlass jener zu gedenken, die in den kriegerischen Auseinandersetzungen der beiden Weltkriege, sowie bei Flucht und Vertreibung ihr Leben verloren haben. Leider mussten auch wir in Europa die Erfahrung machen, dass wir auch heute vor solchen Gefahren nicht gefeit sind. Hier, mitten in Europa wie gerade in der Ukraine, stehen sich Bürger mit der Waffe in der Hand gegenüber. Dazu haben die Wellen der Kriege im arabischen und nordafrikanischen Raum unsere Grenzen mit tausenden Flüchtlingen erreicht. Eine Herausforderung, die uns noch lange beschäftigen wird und neben der Bereitschaft zu helfen auch klare Entscheidungen braucht. Wir, die wir seit 70 Jahren in einem friedlichen Land leben durften, wollen daher am 1. November kurz innehalten, um jener gedenken, die ein friedliches Zusammenleben nicht erfahren konnten und nicht mehr unter uns weilen. Ich lade Sie ein, an der Toten-Gedenkfeier im Bergschenhoekpark teilzunehmen!

20 Jahre Musikschule

Im Zeichen des Erinnerns und Rückblicks steht eine weitere Veranstaltung am 14. November im neuen Ortszentrum von Brunn. Wir können gemeinsam das 20-jährige Bestandsjubiläum der Musikschule Brunn – Maria Enzersdorf feiern. Die Möglichkeit der musikalischen Bildung stellt einen wichtigen Beitrag der persönlichen Bildung unserer Kinder und Jugendlichen, aber auch der Erwachsenen dar. Seit der Gründung vor 20 Jahren konnte ein bemerkenswert breites Angebot, das von den klassischen Instrumenten wie Flöte, Klavier und Gitarre bis hin zu moderneren wie Keyboard, Saxophon, E-Gitarre oder Schlagwerk und

auch der Gesangsausbildung erreicht werden. Das engagierte Lehrerteam sorgt dafür, dass mit Freude musiziert wird und respektable Leistungen erzielt werden, wie die Erfolge der Schülerinnen und Schüler bei nationalen und internationalen Wettbewerben beweisen.

Ich danke allen, die dazu beitragen, dass sich die Musikschule Brunn – Maria Enzersdorf so erfolgreich entwickelt hat, insbesondere Direktor Leopold Kremser und seinem Lehrerteam, das Tag für Tag, Woche für Woche für die Schülerinnen und Schülern bereitsteht. Die Musikschule liefert dabei einen unschätzbaren Beitrag zum Zusammenleben im Ort und zur Weitergabe unseres Kulturgutes.

Kapelle im Schloss Hunyadi

Die Kapelle im Schlosses Hunyadi war bei der letzten Renovierung ein besonders aufwändiger Bauteil, der auch durchaus gelungen abgeschlossen wurde. Leider konnte die Kapelle bis auf einige evangelische Gottesdienste eher kaum genutzt werden. In Zusammenarbeit mit der Pfarre Maria Enzersdorf konnte nun erreicht werden, dass die Kapelle wieder ihrer ursprünglichen Bestimmung entsprechend genutzt werden kann. Ich freue mich sehr, dass das Juwel im Schloss Hunyadi am 21. November um 16 Uhr von Bischofsvikar Rupert Stadler und Pfarrer Elmar Pitterle geweiht wird. Von diesem Tag an steht die Kapelle im Schloss auch für Ihre kirchlichen Feiern (Hochzeiten, Taufen,...) bereit. Für Anfragen dazu steht unser Mitarbeiter, Herrn Janko, Tel. 0676/88403-440, gerne zur Verfügung.

Ihr Bürgermeister



Johann Zeiner



Bürgermeister
Johann Zeiner

Mehr Sicherheit

Schnelle Hilfe bei Unfällen

Autos werden immer sicherer – an und für sich gut, doch bei Unfällen kann dies zu einem Problem werden. Nämlich dann, wenn ein Unfallopfer eingeklemmt ist und aus dem Auto geborgen werden muss. Die Rettungskarte hilft der Feuerwehr, beim Bergen dort anzusetzen, wo es am sinnvollsten ist.

Gezielte Verstärkungen in der Karosserie, Gasgeneratoren von Airbags oder Erdgastanks bei spe-

ziellen Fahrzeugen – sie bieten der Bergeschere bei Unfällen Widerstand, sind Gefahren beim Bergen der Opfer. Die Feuerwehrleute können nicht alle Konstruktionsdetails der Autos wissen – daher kann man bei den Autofahrerclubs Österreichs die sogenannte „Rettungskarte“ gratis herunterladen, die für jedes Automodell verfügbar ist. Diese muss hinter die Fahrersonnenblende gesteckt werden – im Fall der Fälle hilft sie der Feuerwehr, das Bergewerkzeug punktgenau anzusetzen.

Ein entsprechender Aufkleber auf der Windschutzscheibe weist auf



die Rettungskarte im Autoinneren hin. Diesen Aufkleber erhält man ebenfalls bei den Autofahrerclubs.

Der Marktgemeinde Maria Enzersdorf ist die Sicherheit ihrer Mitarbeiter ein großes Anliegen. Daher wurden nun alle Dienstfahrzeuge mit Rettungskarten ausgestattet. Bürgermeister Johann Zeiner und Wirtschaftshofleiter Helmut Stöhr empfehlen: „Jede Autofahrerin, jeder Autofahrer sollte eine solche Rettungskarte in seinem Fahrzeug mitführen. Sie kann lebensrettend sein!“

Schloss-Kapelle wird geweiht

Festmesse am 21. November

Die Kapelle im Schloss Hunyadi wird am 21. November 2015 um 16 Uhr von Bischofsvikar Kan. Msgr. Dr. Rupert Stadler und Pfarrer Pater Elmar Pitterle geweiht.

Renoviert ist die Kapelle des Schlosses Hunyadi schon länger. Nun soll sie, nach Vorarbeiten der Liegenschaftsverwaltung der Gemeinde und Gemeinderätin Hannelore Hubatsch, ihrem sakralen Zweck wieder übergeben werden. Daher lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf am 21. November um 16 Uhr zur feierlichen Weihe mit Messe und Agape.



Advent in Maria Enzersdorf

Auch heuer erwarten die Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer eine Vielzahl an vorweihnachtlichen Veranstaltungen. Diese finden heuer konzentriert an drei Tagen der Woche (jeweils Donnerstag, Freitag und Samstag) statt: 3.12., 4.12. und 5.12. 10.12, 11.12. und 13.12 17.12., 18.12. und 19.12.

Nähere Informationen finden Sie in der Dezember-Ausgabe der Gemeindezeitung!

Aktuelles

„Altes Maria Enzersdorf“

Gemeindearchiv soll mit Ihrer Hilfe ausgebaut werden

Besitzen Sie alte Dokumente (Fotos, Zeichnungen, Schriftstücke) über unsere Gemeinde, ihre Geschichte und ihre Bewohner?

Um die Geschichte unseres Ortes gut zu dokumentieren bewahren wir im Archiv der Marktgemeinde Maria Enzersdorf nicht nur, wie gesetzlich verpflichtet, das kommunale Schriftgut auf, sondern sind dabei, auch eine kleine Sammlung an Fotos, Plakaten etc. aufzubauen, um die Geschichte von Maria Enzersdorf auch anschaulich zu dokumentieren. Archive sind das Gedächtnis einer Gemeinschaft! Wenn auch Sie etwas zur Dokumentation unseres Ortes beitragen möchten, nehmen wir Ihre Archiv-würdigen Unterlagen gerne entgegen!

Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung!



Foto: Archiv
Hannelore Hubatsch

Kontakt:

Mag. Nadjeschda Morawec
0676 88 403 - DW 220 oder 320

nadjeschda.morawec@mariaenzersdorf.gv.at

Im Einsatz für die Bäume

In den letzten Wochen führte die Marktgemeinde Maria Enzersdorf intensive Baumpflegemaßnahmen durch.

In aufwändigen „Besichtigungstouren“ wurden jene Bäume, die in Maria Enzersdorf auf öffentlichem Grund stehen, genauestens inspiziert. Dabei wurden notwendige Baumpflegemaßnahmen erhoben, die nun durch speziell geschulte Mitarbeiter des Wirtschaftshofes durchgeführt wurden. Teilweise waren diese Arbeiten erst durch die Nutzung des Feuerwehrhubsteigers möglich. Ein Dankeschön für die Bereitstellung an die Feuerwehr! Die Baumpflegemaßnahmen werden bis zum Frühjahr 2016 andauern.

Alles, was Recht ist!

Unentgeltliche persönliche Erstberatung in
Rechtsangelegenheiten
durch Mag.^a Doris-Bettina Fürtbauer,
Rechtsanwältin

Mittwoch, 18.11.2015

Mittwoch, 16.12.2015

von 15 bis 17 Uhr im Rathaus.

Terminvergabe unter Tel. 0676/88403-0

Infrastruktur

Bodenmarkierung Zipsgasse

In der Zipsgasse mussten neue Bodenmarkierungen aufgebracht werden, um das Ein- und Ausfahren von großen Fahrzeugen wie zum Beispiel von Müllabfuhrautos störungsfrei gewährleisten zu können.

Parkplätze im Zentrum von Maria Enzersdorf sind oft rar. Daher wird jedes Plätzchen zum Abstellen eines Fahrzeuges genutzt. Die Ein- und Ausfahrt in der Zipsgasse war oft so verparkt, dass Feuerwehr- oder Müllabfuhrautos oft nicht zufahren konnten. Die Gemeinde hat nun die für die Zufahrt benötigten Flächen als Sperrflächen markiert, damit ist dort das Parken nicht zulässig. (Foto rechts)



Ampeln in der Hauptstraße werden neu programmiert

Im Zuge der Sanierung der Hauptstraße wurden die Ampeln bei den Kreuzungen Josef Leeb-Gasse/Grenzgasse und Franz Josef-Straße mit Linksabbiege-Signalen ausgestattet. Diese verursachten jedoch lange Staus. Nun wird eine andere Lösung gesucht.

Linksabbiege-Regelungen

bei den Kreuzungen der Hauptstraße mit der Josef Leeb-Gasse respektive der Franz Josef-Straße Richtung Südstadt waren der Wunsch vieler Maria Enzersdorfer. Leider erwies sich diese Ampelregelung als nicht praktikabel. Lange Staus entlang der gesamten Hauptstraße waren die Folge.

Daher wurden die Linksabbiege-Signale wieder stillgelegt. Um

die Ampelkoordinierung für die Zukunft genau abstimmen zu können, wird nun eine genaue Erhebung der Verkehrsströme entlang der Hauptstraße von Mödling bis nach Brunn samt der einmündenden Straßenzüge durchgeführt und ein Ampelphasendiagramm erstellt. Nach dieser Grundlagenerhebung werden die Ampelanlagen neu programmiert, damit ein durchgehender Verkehrsfluss gewährleistet ist.

WANNE RAUS DUSCHE REIN

vorher



24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



Ihre Vorteile auf einen Blick

- Kompetente Beratung bei Ihnen zu Hause
- Alles aus einer Hand und zum Fixpreis
- Barrierefreiheit und optimale Raumnutzung
- Hochwertige, langlebige, rutschfeste Materialien
- Keine Silikonfugen bei den Problemstellen
- Rascher Umbau mit wenig Schmutz und Lärm
- Zuverlässigkeit, Sauberkeit, Freundlichkeit

viterma Lizenzpartner Krumböck GmbH | Helferstorferstrasse 68 | 2344 Ma. Enzersdorf
Tel 0800 20 22 19 (kostenlos) oder 0676 977 73 39
moedling@viterma.com | www.viterma.com



Aus dem Gemeinderat

Das Ortsparlament tagte Eine Übersicht der Beschlüsse

Am 7. Oktober 2015 ging im Schloss Hunyadi eine Gemeinderatssitzung über die Bühne. An dieser Stelle finden Sie einen Auszug aus diversen Beschlüssen. Mehr dazu gibt es auf der Webseite der Marktgemeinde.

Friedhofsmauer Grenzgasse

Die Friedhofsmauer in der Grenzgasse ist stark beschädigt. Auch am Zaun nagt der Zahn der Zeit. So beschloss der Gemeinderat, diese zu erneuern. Der Zaunsockel wird mit einem tausalzbeständigen Beton ausgeführt, der Zaun als schwarzer Stabgitterzaun. Der mittlere Eingang zum Friedhof bleibt erhalten, wobei die Zaunpfiler so kaputt sind, dass sie ebenfalls neu errichtet werden müssen. Das Tor selbst wird sandgestrahlt und mit einem passenden Schwarz beschichtet. Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen wird eine Pappel, die auf der

östlichen Seite des Grundstückes wächst und die Friedhofsmauer stark in Mitleidenschaft gezogen hat, gefällt. Anstatt der Pappel werden Sträucher gepflanzt.

Fenstersanierung Schloss

Schon seit einiger Zeit werden in Einzelschritten die Fenster des Schlosses Hunyadi saniert. Um diese Arbeiten endgültig abschließen zu können, gab der Gemeinderat rund 62.000 Euro frei.

Sanierung Gabrielerstraße

Jener Abschnitt der Gabrielerstraße, der direkt am Kloster und der Buchhandlung Kral vorbeiläuft, soll in Zukunft als Einbahn in Richtung Norden geführt werden. Vor der Aufbringung entsprechender Bodenmarkierungen und der Aufstellung von Verkehrszeichen müssen allerdings die Straße, die Randsteineinfassungen und die Sickerschächte für das

Regenwasser saniert werden. Der Gemeinderat betraute die Firma ABO Asphalt-Bau Oeynhausen mit den Arbeiten in der Höhe von rund 60.000 Euro.

M.E. Taxi-Aufstockung

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf ist bemüht, ein viertes Taxiunternehmen für das M.E. Taxi zu gewinnen. Ein Vergabeverfahren wird eingeleitet.

Umweltpreis 2015

Der Gemeinderat gab seine Zustimmung zu den Gewinnern des heurigen Umweltpreises, die von der entsprechenden Jury und dem Gemeindevorstand empfohlen wurden. Die Volksschule Altort bekommt für ihr Projekt „Fledermaus bei uns zu Haus!“ 1.500 Euro, die „Private E-Carsharing Gruppe Maria Enzersdorf – Mödling“ 600 Euro.

Möbelwochen bei decoARTion in Mödling



Schminktisch
m. Spiegel
146x60x40 cm
weiß €179,00



Kommode
4 Schubladen
75x77x36 cm
€ 199,00



Tisch mit
Kippspiegel u.
Hocker € 199,00
140x75x40 cm



Kommode
4 Schubladen
75x49x33 cm
€ 159,00



Blumentisch/Schublade
58x45x35cm
€ 99,00

decoARTion

www.decoartion.at, Tel: 0676/5282072

Renate M. Kowatsch -Geschenke-Dekorationen-Kulinarik-**Elisabethstraße 26, 2340 Mödling Fußgängerzone**



Seniorenausflug. Im Herbst veranstaltete die Marktgemeinde Maria Enzersdorf ihren traditionellen Seniorenausflug für alle Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer, die bereits 65 Jahre alt sind. Das Angebot wurde auch heuer gerne genutzt und so erkundeten die Maria Enzersdorfer Pensionisten die Stadt Hainburg, genossen die Aussicht vom Braunsberg auf den Nationalpark Donau-Auen und besichtigten das Schloss Eckartsau, wo die Besucher einen Einblick in die Zeit des Barocks sowie in die Lebensweise des letzten österreichischen Kaiserpaares erhielten. Die Teilnehmer genossen gemeinsam mit Bürgermeister Johann Zeiner und einigen Gemeinderätinnen einen geselligen, informativen Tag, der von GfGR Marlene Zeidler-Beck organisiert wurde.

Foto: zVg



Bildungsgemeinderätin Mag. Bettina Sprosec legt Erwachsenen das lebenslange Lernen ans Herz.

Bildungs- und Berufsberatung

Jeder Mensch hat besondere Talente, Stärken und Fähigkeiten. Um diese weiterzuentwickeln oder herauszufinden gibt es das Projekt „Bildungsberatung NÖ“.

In ganz Niederösterreich stehen Experten für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung. Die Bildungs- und BerufsberaterInnen fungieren als Begleiter der Berufswahl, Berufsveränderung oder Gestaltung der Bildungswege im Erwachsenenalter.

Interessierte Personen können sich direkt einen Termin vereinbaren. Alle Gespräche sind kostenlos und vertraulich. Für den Bezirk Mödling ist Frau Rosemarie Peer unter 0699 / 11057502 oder r.peer@bhw-n.eu die Ansprechpartnerin.

Lernen ist keine Frage des Alters, denn Lernen ist nicht nur mit schulischer und später beruflicher Weiterbildung verbunden. Lernen aus persönlichem Interesse, sei es ein Tanz-, Sprach-, oder Kochkurs, steigert Motivation und Fähigkeiten und bringt fühlbare Erfolgserlebnisse.

In Niederösterreich gibt es jedes Jahr eine Auswahl an ca. 30.000 Kursen, Seminaren, Workshops oder Vorträgen.

Weitere interessante und hilfreiche Informationen zu Aus- und Weiterbildungen finden sie auf folgenden Webseiten:

www.bildungsberatung-noe.at
www.bildungsangebote.at
www.bhw-n.eu
www.fen.at

Gesundheit



Defi-Sponsor-Liste

kurzOfen Herrenhuterhaus,
Vock Geschenke, Praxis für
Bioresonanz (C. Czermak & C.
Raab), Malermeister Harald Novak,
Reinigungsservice GmbH Ing. Miroslav Kostic, Garten Solar, BWA Bau-,
Werbe- und Anlagenverwaltungs-
Gesellschaft mbH, Chromy &
Schneider – Zivilingenieure für
Hochbau, Raiffeisen Regional-
bank Mödling, Harald Mladosevits
Parkettböden – Bodenleger, Altmann
Handel & Montagen, Uni Real
Martin Gram GmbH, Burg Liech-
tenstein Betrieb GmbH, Dachdecker
und Spengler Walter Krückl GesmbH,
Tattoo Piercings by Jaks Thomas
Benesch, WPK Pflege & Rehab-
zentrum GmbH Zentrum Liech-
tenstein, IQOS Weinwurm GmbH,
Kosmetik Gabriela Operschall

Ein Defibrillator für das Rathaus. Wie wichtig ein Defibrillator ist und wie schnell er zum Lebensretter werden kann, ist unbestritten. Und so war es der Marktgemeinde Maria Enzersdorf schon lange ein Anliegen, ein solches Gerät im Rathaus aufzuhängen. Ermöglicht wurde dies nun durch die finanzielle Unterstützung zahlreicher Maria Enzersdorfer Firmen. Bürgermeister Johann Zeiner freut sich bei einem Empfang für die unterstützenden Firmen: „Ich möchte mich bei allen Firmen-Inhabern ganz herzlich für ihre Hilfe bedanken. Mit diesem Defibrillator können wir nun im Fall der Fälle rasch und effektiv Erste Hilfe leisten und vielleicht ein Menschenleben retten!“

Foto: hwk

Öffnungszeiten Rathaus & Technikzentrum

Mo und Di 7.30 bis 13 Uhr
Mi 7.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Do und Fr 7.30 bis 12 Uhr

In dringenden Fällen auch außerhalb der
Parteienverkehrszeiten:
Mo und Di 13 bis 16 Uhr,
Do 12 bis 16 Uhr;
bitte anläuten!

Tel.: 0676/88403-0

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

bis 30. November:
Mo und Mi 14 bis 19 Uhr
Fr und Sa 9 bis 19 Uhr

1. Dezember bis 14. März:
Mo u Mi 14 bis 17 Uhr
Fr 9 bis 17 Uhr
Sa 9 bis 13 Uhr

Tel.: 0676/88403-660

Alter Wienerweg 2
2344 Maria Enzersdorf

Für ein gesundes Maria Enzersdorf

Gesundheitsvorsorge und -förderung vor die Haustüre bringen – das ist das Ziel der Initiative „Tut gut!“ mit der Gesunden Gemeinde. Auch Maria Enzersdorf beteiligt sich seit langem an der Aktion und möchte nun mit der „Gesunden Gemeinde Maria Enzersdorf“ neue Impulse setzen.

Eingeladen mitzumachen, sind alle Bürger, die sich für das Thema Gesundheit interessieren oder selbst im Gesundheitsbereich beruflich tätig sind und aktiv Ideen einbringen möchten.

Bürgermeister Johann Zeiner und GfGR Marlene Zeidler-Beck, Obfrau des Ausschusses für Jugend, Familie, Sport und Soziales laden dazu am 5. November 2015 um 18.30 Uhr zu einer Kick-off-Veranstaltung ins Schlösschen auf der Weide ein. Dabei wird das Konzept der „Gesunden Gemeinde“ vorgestellt, erste Ideen gesammelt und Kontakte geknüpft. Anmeldung für Interessierte im Rathaus unter der Telefonnummer 0676/88403-236 (Heide Weyss-Kucera).

Erste Hilfe-Kurse

Die Gemeinde lädt zu vier Stunden ein

Schnelle Erste Hilfe kann Leben retten. Umso wichtiger ist es, lebensrettende Sofortmaßnahmen ohne zu zögern durchzuführen. Sie zu erlernen ist nicht schwer – die Marktgemeinde lädt nun alle Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer ab 15 Jahren ein, gratis einen 4-stündigen Erste Hilfe-Kurs zu absolvieren.

Oft kommt man schneller als man denkt in die Situation, Erste Hilfe leisten zu müssen. Zu einer raschen Erstversorgung gehört auch, zu wissen, wie man einen Menschen wiederbelebt. An und für sich ist dies nicht sehr schwer, ein gewisses Grundwissen sollte allerdings doch vorhanden sein.

Dieses Grundwissen kann man im Rahmen eines vierstündigen Erste

Hilfe-Kurses beim Roten Kreuz erwerben. Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf organisiert nun für interessierte Bürgerinnen und Bürger ab 15 Jahren einen Erste Hilfe-Kurs, in dem auch der Umgang mit dem Defibrillator gelehrt wird, kostenlos.

Kurstermine

20.11.2015 von 18 bis 22 Uhr in der Volksschule Südstadt
27.11.2015 von 18 bis 22 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 37

Anmeldung im Rathaus oder per Mail: gemeindeamt@mariaenzersdorf.gv.at (Bitte Name, Adresse und Telefonnummer bekanntgeben!) Achtung begrenzte Teilnehmer-Anzahl: max. 20 Personen



ORION

Leuchten mit Stil

www.orion.co.at



Oberlaaer Straße 281-283

P ORION Licht SÜD - Wien 23

KRISTALL AKTION
Bis zu -25%

Aktion gültig bis 31.12.2015. Nur auf Kristallleuchten, ausgenommen bereits reduzierte Ware und Ersatzteile.

Winterdienst 2015/2016

Der Winter steht vor der Türe!

Wichtige Informationen über Schneeräumung und Streuung

Der Wirtschaftshof der Marktgemeinde Maria Enzersdorf wird sich auch heuer wieder bemühen, die Schneeräumung sowie die Bestreuung der Straßen und öffentlichen Gehsteige zur Zufriedenheit der Bürger durchzuführen.

Der Fuhrpark

Für den Einsatzfall stehen für das gesamte Straßennetz insgesamt vier Räumfahrzeuge und für die öffentlichen Gehsteige zwei Kleintraktoren sowie vier Pritschenwagen zur Verfügung. Auch wenn die Gemeinde all diese Fahrzeuge nutzt, ist es doch nicht möglich, alle Verkehrswege zur gleichen Zeit zu bearbeiten und von Schnee und Eis zu befreien.

Prioritäten

Ein Hauptaugenmerk wird auf die Hauptverkehrswege mit Busverkehr, auf Streckenzufahrten zum Krankenhaus Mödling und auf Schul- und Kindergartenwege gelegt. Die Schneeräumung und Bestreuung in den Siedlungsgebieten wird gleichzeitig begonnen, dauert aber durch die Enge

der Gassen und die Vielzahl der Kreuzungen länger als die Hauptverkehrswege. Bei starkem, durchgehenden Schneefall müssen die Hauptverkehrsstraßen zuerst geräumt werden, so dass in Siedlungsgassen mit Behinderungen gerechnet werden muss. Leider kommt es auch immer wieder vor, dass bei der Räumung Schnee im Bereich von Hauseinfahrten zu liegen kommt. Die Lenker der Einsatzfahrzeuge bemühen sich zwar, solche Beeinträchtigungen zu vermeiden, bitten aber schon jetzt um Verständnis, wenn dies doch einmal passiert.

Private Schneeräumung

Die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet (ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften) sind gemäß § 93 StVO verpflichtet, jene Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen, die nicht mehr als 3 Meter vom Grundstück entfernt sind und dem öffentlichen Verkehr dienen, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verun-

reinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter freizumachen und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten. Die Gemeinde stellt den Eigentümern gratis Streugut zur Verfügung. Wo Sie dieses abholen können, entnehmen Sie bitte der untenstehenden Box.

Weiters muss dafür gesorgt werden, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. Außerdem ist dafür zu sorgen, dass durch die Schneeräumung und Bestreuung Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; gefährdete Straßenstellen sind abzuschranken oder in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist außerdem darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert wird.

Aufstellungsorte Streugutbehälter Wintersaison 2015/2016

Barmhartstalstraße / F. Waldmüller-Straße
Stojanstraße / Gießhüblerstraße
Am Rauchkogel / Altstoffsammelinsel
Südtirolerstraße / Zacharias Werner-Gasse
Zwetschkenallee / Johannesstraße
Siedlungsstraße / Durchgang zur
Ferd. Maller-Gasse
Helferstorferstraße / Josef Leeb-Gasse
Hauptstraße / Franz Josef-Straße

Franz Josef-Straße / Schulplatz
Franz Keim-Gasse / Karl Huber-Gasse
Franziskanerplatz
Riemerschmidgasse / Altstoffsammelinsel
Franz Josef-Straße / Hans Weigel-Gasse
Gabrielerstraße / In den Schnablern
Ottensteinstraße / Altstoffsammelinsel
Donaustraße / Altstoffsammelinsel
Altstoffsammelzentrum zu den Öffnungszeiten

Kultur in Maria Enzersdorf



Liebe Kulturfreunde!

Es ist wieder so weit! Zum achtzehnten Mal – am 7. und 8. 11. – steht das Schloss Hunyadi ganz im Zeichen der „Maria Enzersdorfer Kulturtag“. Es erwartet Sie eine große Ausstellung und ein abwechslungsreiches Non-Stop-Programm, das die kreative Schaffensfreude in unserer Gemeinde widerspiegelt. Natürlich gibt es wieder ein Kinderprogramm und ein nettes Kaffeehaus, um Ihren Besuch noch gemütlicher zu machen!

Am 11. November ist die letzte „Kulturjause“ des heurigen Jahres. Die temperamentvolle Heidi Gisser spielt nicht nur gern den Dudelsack, sondern liebt auch abenteuerliche Wanderungen. Unter dem Titel „Wandern macht süchtig“ wird sie uns von ihrer letzten Tour, die zu Fuß von Wien nach Sizilien führte, berichten.

Kabarettfreunde sollten sich den 17. November groß vormerken! Mit Isabell Pannagl und ihrem Programm „Bankerl'n gehen“ steht eine richtige „Powerfrau“ mit besten Kritiken auf der Bühne, die mit toller Stimme, quirliger Spontanität und köstlichem Humor einen herrlich unterhaltsamen Abend garantiert!

Am 18. November bitten wir Sie wieder zum „Literatur Jour fixe“ in die Gemeindebibliothek, wo sich

Waltraud Apfalter unter dem Titel „Auf den Spuren von Don Quijote de la Mancha“ dem großen spanischen Nationaldichter Miguel da Cervantes und dessen vor 400 Jahren erschienenen Hauptwerk widmen wird.

Ein „Schlosskonzert“ besonderer Art präsentieren wir Ihnen am 19. November! Mit Albin Paulus stellen wir Ihnen einen Virtuosen auf der Maultrommel vor, der mit seinen Freunden, dem Ensemble Musica Rinata, unseren Zyklus musikalisch mit den Worten „Der Himmel hängt voller Geign, aber auch voller Maultrumpeln, Lauten und – ein Dudlsack“, bereichern wird.

Für Kinder ab sechs Jahren ist der 24. November reserviert. Mit dem Stück „Weihnachtsmaus“ bringt das Ensemble „Traumfänger“ eine wunderbare Geschichte mit stimmungsvoller Musik, die die Kinder so richtig auf die Adventzeit und das nahende Weihnachtsfest einstimmen wird.

Am 29. November, dem ersten Adventsonntag, laden wir Sie ganz herzlich zu „Musik und Worte im Advent“ ein, das schon seit vielen Jahren zu den vorweihnachtlichen Traditionen in unserem Ort gehört. Oswald Gritsch liest wie immer ausgesuchte Texte und die bekannte Musikerfamilie Auner sorgt gemeinsam mit Horst Kies für stimmungsvolle Musik.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und gute Unterhaltung bei Kultur in Maria Enzersdorf!

Horst Kies
Kulturgemeinderat

Johann Zeiner
Bürgermeister

Am 19. November werden im Rahmen des Schlosskonzerte-Zyklus um 19.30 Uhr ungewohnte Klänge im Schloss Hunyadi zu hören sein. Lädt doch Albin Paulus gemeinsam mit dem Ensemble Musica Rinata und Pietro Prosser zur Aufführung „Zeus' arkadischer Almtraum: der Himmel hängt voller Geign, aber auch voller Maultrumpeln, Lauten und – ein Dudlsack?!“, bei dem auch die Maultrommel, Dudelsack, Chalumeau (Schalmei) und Mandora (Lauteninstrument) zum Einsatz kommen. Gespielt werden Werke der Wiener Klassik, aber auch Bearbeitungen aus alpinen und mitteleuropäischen Musikhandschriften aus dem 18. Jahrhundert. Karten im Rathaus (Tel. 0676/88403-0) und in der Bibliothek (Tel. 0676/88403-620).

Zeus' arkadischer Almtraum Ein besonderes Schlosskonzert



Rainer Ullreich
Foto: Stefan Schweiger



Pietro Prosser
Foto: zVg



Albin Paulus
Foto: zVg

Veranstaltungen November

- 01.11 Toten-Gedenkfeier**
 So., 9 Uhr, Bergschenhoekpark
Gedenkfeier für die Opfer beider Weltkriege und die verstorbenen Maria Enzersdorfer MitbürgerInnen beim Gefallenendenkmal im Bergschenhoekpark (Ecke Hauptstraße/Johannesstraße). Treffpunkt: 8.45 Uhr Ecke Zipsgasse/Johannesstraße.
Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0
- 02.11 Jour fixe Nachbarschaftshilfe**
Mo., 15.30 Uhr, Café Südstadt
Die Nachbarschaftshilfe Maria Enzersdorf/Südstadt lädt zum monatlichen Treffen in gemütlichem Rahmen.
Infos: Nachbarschaftshilfe, Tel. 0664/2504404
- 07.11 M.E. Kulturtage**
 Sa. und So., 8.11., Schloss Hunyadi
Maria Enzersdorfer Künstlerinnen und Künstler zeigen ihr Können und ihre Werke. Das detaillierte Programm finden Sie auf Seite 15.
Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0
- 10.11 Vortrag St. Gabriel**
Di., 19.30 Uhr, Missionshaus St. Gabriel
Vortrag P. Franz Helm SVD, Steyler Missionare St. Gabriel: „Für eine arme und dienende Kirche – Zum Jubiläum 50 Jahre Katakombenpakt. Vortrag im Pilgeraal des Missionshauses, Eingang bei der Hauptforte.
Infos: Tel. 02236/803
- 11.11 Kulturjause**
 Mi., 15.30 Uhr, Schloss Hunyadi
Kultureller Nachmittag mit Heidi Gisser, bekannt als Dudelsackspielerin (Böhmischer Bock). Sie schildert die Abenteuer ihrer Fußwanderung von Wien nach Sizilien unter dem Motto „Wandern macht süchtig“. Eintritt mit M.E. Card frei, ansonsten 5 Euro vor Ort.
Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0
- 12.11 Jazzcircle Route 66**
Do., 19.30 Uhr, Schottenheuriger
Swingtime beim Schottenheurigen – der Jazzcircle Route 66 präsentiert VSOP mit „Party Musik der 30er und 40er“. Platzreservierungen erforderlich.
Reservierung: Dr. Platzer, Tel. 0664/2014980
- 16.11 Erzählcafé**
Mo., 13.30 Uhr, Restaurant Sambiente, EKZ Südstadt
Erzählcafé „Im Dialog“ im Restaurant Sambiente im EKZ Südstadt.
Infos: Fr. Muschl, Tel. 0676/7234227,
Mail: gesine.muschl@kabsi.at
- 17.11 Kabarett Isabell Pannagl**
 Di., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu einem unterhaltsamen Abend mit der Kabarettistin Isabell Pannagl, die „Bankerl'n gehen“ präsentiert und das Publikum in die Irrungen und Wirrungen ihrer Beziehung mit ihrem Traummann entführt.
Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0 und in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620
- 18.11 Fahrt des Pensionistenverbandes**
Mi., 8 Uhr Abfahrt, VS Altort, dann Rathaus und Südstadt
Fahrt nach Ungarn, Sopron mit Einkaufsmöglichkeit. und Ganslessen. Kosten: 22 Euro.
Infos: Obmann Franz Peczar, Tel. 0664/3211894
- 18.11 Literatur Jour fixe**
 Mi., 18 Uhr, Gemeindebibliothek
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu einem Literatur Jour fixe mit Waltraud Apfalter, die „Auf den Spuren von Don Quijote de la Mancha“ wandelt.
Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0
- 19.11 Schlosskonzert**
 Do., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi
Schlosskonzert mit Albin Paulus, Virtuose auf der Maultrommel, und dem Ensemble Musica Rinata.
Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0 und in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620
- 20.11 Tag der offenen Tür LPPS**
Fr., 10 Uhr, Liese Prokop Privatschule, Prokop-Platz 1
Die Liese Prokop Privatschule (LPPS) vor den Toren Wiens bietet jungen Hochleistungssportlern die Möglichkeit, Training und Schule auf höchstem Niveau zu verbinden. Am Tag der offenen Tür kann man sie näher kennenlernen.
Infos: www.oelsz.at/schule
- 21.11 Weihe der Kapelle im Schloss**
 Sa., 16 Uhr, Schloss Hunyadi
Die Kapelle im Schloss Hunyadi wird mit einer Festmesse feierlich geweiht.
Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0
- 21.11 Christkindlmarkt**
Sa., 15 Uhr, und So, 15 Uhr, Pfadfinderheim Liechtenstein
Die Pfadfinder Maria Enzersdorf/Liechtenstein laden zum Christkindlmarkt mit Adventkränzen, Gestecken, Weihnachtsbäckerei und Weihnachtsschmuck. Kaffeehaus, Punschstand, Kasperltheater (So., 15 Uhr).
Infos: www.melscouts.cc

21.11 Adventkranz-Markt

Sa. bis Fr., 27.11., Pfadfinderheim Südstadtzentrum
Die Pfadfinder Maria Enzersdorf/Südstadt verkaufen selbst gebundene Adventkränze. Zum „Aufwärmen“ gibt es Punsch. Öffnungszeiten: Sa 9 bis 17 Uhr, Mo–Fr 9 bis 17 Uhr, Mi 8 bis 19 Uhr – solange der Vorrat reicht.
Infos: www.pfadis.at

24.11 Seniorenbund-Nachmittag

Di., 14.30 Uhr, Schloss Hunyadi
Vortrag von Dr.med. Wolfgang Zahornitzky, MSc. (Schmerzmediziner, Praxisgemeinschaft Südstadt) über „Schmerzen im Alltag – schulmedizinische und alternative Behandlungsmöglichkeiten“.
Infos: Fr. Helga Pergler, Tel. 0650/3631122

24.11 Kindernachmittag



Di., 16 Uhr, Schloss Hunyadi
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt Kinder ab 4 Jahren zur „Weihnachtsmaus“ mit der Gruppe „Traumfänger“ – eine Geschichte mit wunderbaren Bildern, berührenden Szenen und stimmungsvoller Musik.
Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0 und in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620

25.11 Robert Stolz-Konzert

Mi., 14.30 Uhr, Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein
Das Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein (Am Hausberg 1) lädt zu „Wunderbaren Melodien“ von Robert Stolz.
Nähere Infos: Tel. 892900.

26.11 Jazzcircle Route 66

Do., 19.30 Uhr, Schottenheuriger
Swingtime beim Schottenheurigen – der Jazzcircle Route 66 präsentiert das Diknu Schneeberger Trio mit „Gipsy Swing Artistik“.
Reservierung: Dr. Platzer, Tel. 0664/2014980

Wochenmarkt

Bauern und Gewerbetreibende bieten Naturprodukte (Obst, Gemüse, Honig, Käse,...) bis hin zum Selbstgebrannten.
Infos: Tel. 0676/88403-0

jeden Mittwoch vor dem Rathaus

an Samstagen:

Südstadt: 7.11., 21.11., 5.12., 19.12.

Rathaus: 14.11., 28.11., 12.12., 26.12

29.11 Musik und Worte



So., 16 Uhr, Schlösschen auf der Weide
Der Maria Enzersdorfer Romantikerkreis lädt zu einem besinnlichen, musikalischen Nachmittag ins Schlösschen auf der Weide. Der Eintritt ist frei.
Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0

Vorschau Dezember

04.12 Seniorenbund-Ausflug

Fr., 13.30 Uhr, EKZ Südstadt
Halbtagesfahrt mit dem Seniorenbund in das Burgenland nach Rust am Neusiedlersee. Besuch der Ruster Adventmeile – romantischer Weihnachtszauber in den historischen Gassen und malerischen Bürgerhäusern, Besuch des Adventmarktes am Rathausplatz.
Infos: Fr. Ursula Huber, Tel. 0650/3119817

04.12 Swinging Christmas Konzert



Fr., 19.30 Uhr, Pfarrzentrum Südstadt
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zum vorweihnachtlichen Konzert mit Heini Altbart, Max Greger, Franz Greiter und Karl Sayer.
Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0 und in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620

04.12 Nikolo-Aktion

Fr. bis So., 6.12.,
Die Pfadfinder Maria Enzersdorf/Südstadt sind wieder als Nikolaus unterwegs. Fr., 4.12., Sa., 5.12., und So., 6.12., jeweils von 16 bis 20 Uhr. Anmeldungen unter www.pfadi.at/nikolo bis 27.11.
Infos: www.pfadis.at

04.12 Adventmarkt im Schloss Hunyadi



Fr. bis So., 6.12., Schloss Hunyadi
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zum Adventmarkt mit weihnachtlichem Kunsthandwerk und Keksen. Öffnungszeiten: Fr., 4.12., 17 bis 20 Uhr, Sa., 5.12., und So., 6.12., 14 bis 19 Uhr.
Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0

07.12 Jour fixe Nachbarschaftshilfe

Mo., 15.30 Uhr, Café Südstadt
Die Nachbarschaftshilfe Maria Enzersdorf/Südstadt lädt zum monatlichen Treffen in gemütlichem Rahmen.
Infos: Nachbarschaftshilfe, Tel. 0664/2504404

Mit Wappen gekennzeichnete Veranstaltungen werden von der Marktgemeinde Maria Enzersdorf oder in Kooperation mit der Marktgemeinde Maria Enzersdorf durchgeführt.

Kultur in Maria Enzersdorf



„Bankerl'n gehen“

Kabarett mit Isabell Pannagl

Am 17. November startet die im doppelten Sinne „ausgezeichnete“ Kabarettistin Isabell Pannagl (3. beim Wiener Kabarettfestival 2015) einen Angriff auf die Lachmuskel der Zuschauer ihres Programmes „Bankerl'n gehen“.

Mit Gesang, Spontanität und unvergleichlichem Humor entführt die ausgebildete Schauspielerin und Sängerin Isabell Pannagl ihre Zuschauer in ihr neues Programm „Bankerl'n gehen“. Sie geht in diesem den Irrungen

und Wirrungen der Beziehung mit ihrem „Traummann“ nach, stellt sich die Fragen „Was ist ein Schweißtier?, Wann muss man Männer loben?“, wundert sich, warum sie keine Diät macht, dennoch dem Ernährungs- und Fitnesswahnsinn auf der Spur ist und überlegt was „Bankerl'n gehen“ bedeutet.

Karten für die Vorstellung am 17.11. um 19.30 Uhr im Schloss Hunyadi gibt es im Rathaus (Tel. 0676/88403-0) und in der Bibliothek (Tel. 0676/88403-620).

Weihnachts-Stimmung

Vorweihnachtliche Stimmung verbreitet Christoph Rabl am 24. November um 16 Uhr im Schloss Hunyadi mit seinem Stück „Die Weihnachtsmaus“.

Eingeladen zu diesem Nachmittag sind Kinder ab 4 Jahren und ihre Familien, sie können gemeinsam ein Musiktheaterstück genießen, bei dem mit wunderbaren Bildern, berührenden Szenen und stimmungsvoller Musik das Thema Schenken aufgegriffen wird. Karten: Rathaus (Tel. 0676/88403-0), Bibliothek (Tel. 0676/88403-620).



Musik & Worte“

Auch heuer lädt der Romantikerkreis gemeinsam mit der Marktgemeinde Maria Enzersdorf zur traditionellen Advent-Veranstaltung „Musik & Worte“ in das Schösschen auf der Weide. Achtung – diesmal ist die Veranstaltung schon im November, und zwar am 29.11.2015!

Um 16 Uhr spielen die Musikerfamilie Auner und Horst Kies stimmungsvolle Stücke, Oswald Gritsch liest. In der Pause gibt es Lebkuchen, Punsch und Glühwein. Der Eintritt ist frei.

Kulturnotizen

Kulturjause. Am 11. November ist um 15.30 Uhr eine Kulturjause mit der als Dudelsackspielerin bekannten Heidi Gisser. Sie berichtet über ihre Abenteuer auf dem Fußweg von Wien nach Sizilien, der sie „wandersüchtig“ gemacht hat. Den Plan zu dieser Fußreise hatte Gisser schon zu Studienzeiten, umgesetzt hat sie ihn in ihrer Pension. Der Eintritt mit M.E. Card ist frei, ansonsten 5 Euro direkt vor Ort.

Literatur Jour fixe. Am 18. November veranstaltet die Marktgemeinde um 18 Uhr einen Literatur Jour fixe in der Gemeindebibliothek. Die beliebte Maria Enzersdorferin Waltraud Apfalter liest Texte „Auf den Spuren von Don Quijote“. Der Eintritt ist frei.



Kulturtage 2015

Maria Enzersdorfer KünstlerInnen stellen aus

Am 7. und 8. November steht das Schloss Hunyadi wieder ganz im Zeichen der Maria Enzersdorfer Künstlerinnen und Künstler, die im Rahmen der 18. Maria Enzersdorfer Kulturtage ihr Können und ihre Werke präsentieren. Der Eintritt ist frei! Im Kaffeehaus sorgt Familie Reith für das leibliche Wohl.

Das Programm

Samstag, 7. November

- 14 Uhr: Eröffnung mit Konzert mit der Chorvereinigung; Verleihung des ME Umweltpreises
- 15 Uhr: Konzert mit Karin Sautner & Dietmar Ball
- 16 Uhr: Konzert Musikschule Brunn/ME
- 16 Uhr: Lesung mit Georg Potyka „Nach Bagdad und weiter – ein österr. Botschafter im Orient“
- 17 Uhr: Lesung mit Gerald Szyszkowitz „Das falsche Gesicht oder Marlowe ist Shakespeare“
- 18 Uhr: Konzert und Lesung mit dem Pianisten Oliver Krämer; Oswald Gritsch liest.
- 19 Uhr: Orientalische Tanzshow. Leitung: Ingrid Stamm/Nurija

Sonntag, 8. November

- 11 Uhr: Musikalische Matinee mit den Maria Enzersdorfer Sängerinnen „Sisters“ (Julia Arnold und Andrea Zeiner)
- 15 Uhr: Zumba-Tanzvorführung des Turnvereins
- 16 Uhr: Lesung mit Musik mit Hedy Jaksch und Wolfgang Wareka
- 17 Uhr: Konzert mit einem Bläserquintett
- 17 Uhr: Lesung mit Michael Stradal „Der schielende Christus“
- 18 Uhr: Konzert mit dem Wiener Mozart-Trio

Für Kinder

Auch für die Unterhaltung der Kinder ist gesorgt:

- Sa und So, 15 bis 18 Uhr: Instrumentenworkshop mit der Blasmusik
- Sa und So, 15 bis 18 Uhr: Kreativprogramm mit den Pfadfindern
- Sa und So, 14.30 bis 16.30 Uhr: Keramikarbeiten mit Susanne Gröller

Die KünstlerInnen

Gabriele Aulebauer, Enzersdorf,	Albrecht, Blasmusik	Brigitta Maria
Rosemarie Gregoritsch,	Claudia Golkowsky,	Cekal, Günter
Karin Hummelberger,	Susanne Gröller,	Helene
Hurter, Georgia Maresch,	Dana Marisova/Stefan Dobner,	Georg
Pachta, Daniela Romana Pilcik,	Erika Schubert, Margareta Seidler,	Helga Spix-Schneider,
Stukhard, Doris Wareka, Alfred	Zavodsky	

Öffnungszeiten

Gemeindebibliothek

- Montag 14 - 19 Uhr
- Mittwoch 8 - 13 Uhr
- Freitag 14 - 19 Uhr

Tel.: 0676/88403-620

Theißplatz 4
2344 Maria Enzersdorf

Wirtschaft

Franziskaner neu Bier & Schmankerln

Das Franziskaner Bierpub an der Grenze von Maria Enzersdorf zu Brunn (Kirchenstraße 24) ist seit kurzem wieder geöffnet: Olivia Brosz-Tsolin und ihr Gatte Oleg Tsolin haben das gemütliche Restaurant übernommen und verwöhnen ihre Gäste mit herrlichen Bieren und deftigen Schmankerln. Jede Woche extra Spezialitäten! Natürlich wird auch für Vegetarier und Kinder extra gekocht.

Bürgermeister Johann Zeiner, aber auch Vizebürgermeister Andreas Stöhr sowie Gemeinderätin Hannelore Hubatsch statteten dem Lokal einen Besuch ab und wünschten den neuen Besitzern viel Erfolg für die Zukunft!

Franziskaner by Palmira,
Kirchenstraße 24, Maria Enzersdorf,
Mo bis Sa: 11-24 Uhr, So und Feiertag: 11-23 Uhr
Tel.: 02236 382866, www.franziskaner-bierpub.at



BESTATTUNG UNVERGESSEN

Ein schöner Abschied in Liebe

LASSEN SIE DIE ERINNERUNG AN DEN
GELIEBTEN MENSCHEN HELL ERSTRAHLEN

UND GESTALTEN SIE MIT UNS
DIE VERABSCHIEDUNG
NACH IHREN WÜNSCHEN

LIEBEVOLL * INNIG * UNVERGESSLICH

Wir begleiten Sie

IN BRUNN, MÖDLING, PERCHTOLDSORF,
MARIA ENZERSDORF, HINTERBRÜHL



NUTZEN SIE DIE
FREIE BESTATTERWAHL

24h Dienst
02236/315 67 611

**Bestattung
UNVERGESSEN**

Leopold Gattringer Str. 109
2345 Brunn am Gebirge

www.unvergessen-bestattung.at



Oktoberfest im 3eck.

Erstmals fand im und vor dem Café-Restaurant „3-Eck“ an der Kreuzung Kirchenstraße/Liechtensteinstraße ein Oktoberfest mit wunderbarer musikalischer Begleitung durch die Blasmusik Maria Enzersdorf bei herrlichem Sonnenschein statt. Gemeinsam mit den vielen Gästen, Gastronom Markus Krinninger, sowie dem gebürtigen Münchner Braumeister Prof. DI Dr. Peter Jäger, der den Bierfass-Anstich übernahm und das "O'zapft is" verkündete, freute sich Vizebürgermeister Andreas Stöhr über das gelungene Fest!"

Fledermaus – bei uns zu Haus!

Ein neues Projekt der VS Altort

In diesem Herbst starteten fünf Klassen der Volksschule Altort mit dem Projekt: „Fledermaus, bei uns zu Haus!“, das etwa 2 Jahren dauern wird und fachlich von der Koordinationsstelle für Fledermausschutz und -forschung in Österreich, Landesstelle NÖ geleitet und unterstützt wird.

Wie kommt man auf die Idee, das Thema Fledermäuse mit Volksschulkindern zu bearbeiten? Anlass war das Beobachten einer Fledermaus bei einem Fußballturnier im Schlosspark, bei dem eine Fledermaus durch einen Schuss auf einen Baum aufgeweckt wurde und auf dem Fußballfeld landete. Unbeschadet flog sie nach einigen Minuten Rastzeit wieder in ihren Baum.

Die Kinder setzen sich nun über einen längeren Zeitraum mit dem Thema Fledermäuse – Lebensraum und Schutz auseinander und sollen so einen selbstverständlichen Zugang zu dieser, vor dem Aussterben bedrohten Tierart, bekommen. Der erste Schritt wurde gesetzt, indem mehrere Klassen einen Vormittag am Biotop verbrachten und Wasserinsekten suchten. Anschließend wurden die Tiere, die die Nahrung für die Fledermäuse darstellen, im schuleigenem Forscherraum mikroskopiert und bestimmt. Anschließend kamen alle Teichbewohner wieder unbeschadet zurück ins Biotop.



Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein –

Wohnen im gediegenen Ambiente

- 🌿 Wohnen
- 🌿 Betreutes Wohnen
- 🌿 Geförderte Pflegeplätze
- 🌿 Tagesstätte

Robert Stolz Konzert

„Wunderbare Melodien“

am Mi., 25. November 2015 ab 14:30 Uhr

Wir informieren Sie gerne über unsere Leistungen:

Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein, www.schlossliechtenstein.at

Am Hausberg 1, 2344 Maria Enzersdorf, ☎02236/ 89 29 00

FC Admira Wacker

Admira trainiert mit Flüchtlingen aus dem Caritas-Haus St. Gabriel

Herzblut auch abseits des Rasens: seit Anfang September kooperiert der FC Admira Wacker mit dem „Haus St. Gabriel“ in Maria Enzersdorf und lädt Flüchtlinge zum Sport ein.

Anfang September war erstmals eine Gruppe von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen vom „Haus St. Gabriel“ zu Gast bei Admira. Spiel, Spaß, Freude am Fußball und gelebte Integration gemeinsam mit den Kickern aus der Akademie standen am Programm. Fußball verbindet – das sah man bei diesem ersten gemeinsamen Training einmal mehr. Nach 90 Minuten Freude an der Bewegung blickte man ausschließlich in lachende und glückliche Gesichter.

Der FC Admira Wacker war selbst von diesem

gemeinsamen Fußballspiel überwältigt und sah es als seine soziale Verpflichtung an, auch weiterhin zu helfen. Seit dem wurde an jedem Mittwochnachmittag gemeinsam mit den Flüchtlingen trainiert. Fußballerische Unterstützung bekamen die minderjährigen Flüchtlinge bei diesen Trainings von den Spielern der Kampfmannschaft, der Juniors und der Akademie.

Aufgrund der tollen Resonanz wird die Aktion „Fußballspielen mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen“ auch weiterhin fortgeführt. Und so trainieren die jungen Burschen jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr mit dem Nachwuchs der Admira.

Großer Dank gilt an dieser Stelle auch dem BSFZ Südstadt, das die Infrastruktur zur Verfügung stellt.

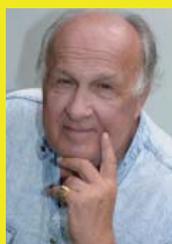


Freiwillige Feuerwehr

Feuerlöschen üben Schulung in St. Gabriel

Im Zuge der letzten Begehung im Missionshaus St. Gabriel wurde das Interesse für ein internes Handfeuerlöcher-Training geweckt. Rasch konnte ein passender Termin vereinbart werden – diese Schulung konnte nun Anfang Oktober 2015 stattfinden.

Unter der Leitung von Andreas Lagler probierten die Angestellten, Mitbrüder und Angehörigen des Missionshauses St. Gabriel den Einsatz verschiedenster Handfeuerlöcher aus. Dafür wurden in einer Brandtasse einige Brandklassen (Feststoffbrand & Flüssigkeitsbrand) simuliert. Rund 25 Personen nutzten die Möglichkeit, um im Bedarfsfall gekonnt reagieren zu können.



Jahre
Familienbetrieb

Objektpassende, finanziell ernstzunehmende, also
ECHTE KÄUFER (!)

und nicht nur „Interessenten“ für Ihr Haus,
Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück.

Unser bewährtes Verkaufssystem verhindert
„Besichtigungstourismus“ von womöglich noch
bewohnten Liegenschaften und garantiert nicht nur
bestmögliche Preise, sondern auch Sicherheit in allen
persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen.

Moser-Immobilien

Tel. 02231/61231 (tgl. 9 bis 12 Uhr)

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Chefberatung/Marktwert-
schätzung für Verkäufer von Haus, Grundstück oder
Wohnung in Wien-Umgebung und Wien.

Herr Hans Moser sen. persönlich:

Tel. 0664/18 494 51

Leben in Maria Enzersdorf

Jubilare geehrt

Ende September fand die dritte Jubiläumsjause dieses Jahres im Schloss Hunyadi statt. Bürgermeister DI Johann Zeiner, Vizebürgermeister Oliver Reith und einige Gemeinderätinnen begrüßten alle Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer, die in den letzten Monaten ihren 75., ihren 80., ihren 85. und ihren 90. Geburtstag beziehungsweise ihre Goldene oder Diamantene Hochzeit gefeiert hatten. Die Jubilare erhielten Ehrenurkunden und konnten bei dem Empfang nochmals auf ihre Jubiläen anstoßen. Den kulturellen Teil der Veranstaltung übernahm Karl Glaser, der humorvoll durch den Nachmittag führte.



Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit: GfGR Anneliese Mlynek, Anna und Hermann Könitzer, GR Andreas Dechant, Bürgermeister Johann Zeiner, Ernestine und General a.D. Gottfried Höller, Vizebürgermeister Oliver Reith und GR Hildegard Obmann.
Fotos: hwk



Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag: GR Andreas Dechant, GfGR Anneliese Mlynek, Paula Dürhammer, Bürgermeister Johann Zeiner, Helene Turecek, Vizebürgermeister Oliver Reith und GR Hildegard Obmann (v.l.).

Herzlichen Glückwunsch zum 75. Geburtstag: Valeriy Cherkasov, Helga Pomahac-Eckinger, Elfriede Kainzbauer, GR Andreas Dechant, Franz Mejchar, Vizebürgermeister Oliver Reith, Liselotte Burtscher, Elisabeth Zabusch, Ing. Helmut Mayr, Erika Grübl, Leopold Graßl, Eveline Butollo, Ing. Dkfm. Dietrich Schattauer, Elisabeth Dechant, Günther Heinzel, Günther Bauer, Eva Klaus, Ing. Egon Kratochvil, Bürgermeister Johann Zeiner, Erich-Karl Lorch, Erika Krell, Veit Granzer, Günther Thüringer, Helga Schwarz, Ingrid Gruber, Marianne Janisch, GfGR Anneliese Mlynek, Ing. Dkfm. Manfred Fischer-Colbrie und GR Hildegard Obmann (v.l.).



Leben in Maria Enzersdorf



Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit: GfGR Anneliese Mlynek, Gudrun und Alfred Polczyk, GR Andreas Dechant, Helga und Wilhelm Gewohn, Bürgermeister Johann Zeiner, Edith und Ing. Bartholomaeus Gradnitzer, Vizebürgermeister Oliver Reith, Gerlinde und Dr. Helmut Bachmayer und GR Hildegard Obmann (v.l.).



Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag: GR Andreas Dechant, GfGR Anneliese Mlynek, Ingeborg Bradac, Hedwig Riemer, Leopold Kummer, Bürgermeister Johann Zeiner, Mag. Pharm. Dagmar Radler, Walter Kornherr, Jakob Goldberger, Ursula Pistulka, Alfred Karner, Vizebürgermeister Oliver Reith und GR Hildegard Obmann (v.l.).

Herzlichen Glückwunsch zum 85. Geburtstag: GfGR Anneliese Mlynek, Norbert Häckel, DI Otto Sattler, Elfriede Raab, Johann Raab, Alfred Schübel, Vizebürgermeister Oliver Reith, GR Hildegard Obmann, Ludmilla Schweiger, Johannes Briethaler, Bürgermeister Johann Zeiner, Dr. Walter Rogner, Fritz Prossinagg, Berta Herbsthofer, Walter Löb und GR Andreas Dechant (v.l.).



Leben in Maria Enzersdorf

Wir gratulieren

Salima Taramkhadzhiyeva (*23.9.)
Anna Filipovic (*24.9.)

Maximilian Christian Kovarik (*11.9.)
Constantin Nikolaus Vormwald (*14.9.)
Sayfullah Taramkhadzhiyev (*23.9.)
David Gavriliuc (*26.9.)
Niaz Naem Ahmad (*7.10.)

Die Gemeinde gratuliert den Eltern zur Geburt ihrer Kinder und wünscht den jungen Erdenbürgern viel Glück!

Wir trauern um

Walter Kölbl (*1917)
Zoran Gajic (*1974)
Franz Mayer (*1922)
Hermine Hauk (*1945)
Anna-Lena Wolfsgruber
(*2000)

Hermine Aschbeck (*1932)
Ing. Egon Kratochvil (*1940)
Helene Antonia Kirkovits
(*1930)
Maria Moritz (*1946)

Die Gemeinde spricht den Angehörigen ihr aufrichtiges Beileid aus.

Flohmarkt

Haben Sie etwas zu verkaufen? Suchen Sie etwas? Hier finden Sie kostenlosen Platz für Ihre Angebote. Anmeldungen für die Dezember-Gemeindezeitung bis 3. November bitte an Mag. Heide Weyss-Kucera, Hauptstraße 37, 2344 Maria Enzersdorf; E-Mail: presse@mariaenzersdorf.gv.at

+ zu verkaufen: Gefrierschrank der Marke Liebherr; neuwertig, weiß, drei Laden, 140 Liter, Maße (h 85cm, b 55 cm, t 61cm) , 185 Euro. Sitzbank / Beistellbank aus grauem feinen Leder, neu! Füße aus Buchenholz, ideal geeignet als Beistellbank im Schlafzimmer oder als Sitzbank im Flur oder Wohnzimmer, Maße (l 140cm, Sitztiefe 40cm, Sitzhöhe 43cm) Preis 120 Euro) Bei Interesse: Tel. 676/ 330 95 20

+ zu verkaufen: Berberteppich: neu, naturfarben, 2,40 x 2,70 m, Neupreis: 850 Euro; Verkaufspreis: 425 Euro. Fernseher: 50 cm Diagonale, neuwertig, 90 Euro. Tel. 0664/4710849

+ zu vermieten: Garage in der Dobrastraße, Tel. 0664/9136175

+ zu verkaufen: schwarzer Persianermantel Gr. 44/46, 400 Euro; schwarzer Persianerpaleotot Gr. 44/46, 300 Euro. Tel. 0650/7730538

+ zu vermieten: 92 m² große 3-Zimmer-Dachgeschoßwohnung mit Ost- und Westbalkon, je 7 m², Echtholzparkett, Bad mit Badewanne und Dusche, DAN-Küche, in Grünruhelage in Maria Enzersdorf, Altort. Pauschalmiete: 1.150 Euro inkl. Betriebskosten und Mwst. Tel. 0664/8141005 oder 0650/7730538.

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83

Ihre persönliche Bestattungsvorsorge

Persönliches und unverbindliches
Beratungsgespräch

Maßgeschneiderte Lösung
basierend auf Ihren Wünschen

Bestattung Mödling -
Ihr seriöser Partner
für die Bestattungsvorsorge

() BESTATTUNG
MÖDLING

Mödling | Brunn am Geb. | Perchtoldsdorf

www.bestattung-moedling.at



Die wichtigsten Rufnummern

Apotheken-Dienst

5.11., 14.11., 23.11.

- **Apothek Mag. pharm. Hans Roth KG**, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel. 24290
- **SCS-Apothek** Mag.pharm. R. Zajic, Vösendorf, Galerie 310, Tel. 01/6999897
- **Wienerwald Apotheke**, Breitenfurt, Hauptstraße 151, Tel. 02239/3121.

6.11., 15.11., 24.11.

- **Marien-Apothek**, Perchtoldsdorf, Sebestan-Kneipp-Gasse 5-7, Tel. 01/8694163
- **Bären-Apothek**, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Straße 1-3, Tel. 304180
- **Apothek wieneu**, Wiener Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Obj. 74, Tel. 660426

7.11., 16.11., 25.11.

- **Apothek zum ‚Heiligen Othmar‘**, Mödling, Elisabethstraße 17, Tel. 22243
- **Marien-Apothek**, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel. 71204
- **Quellen Apotheke** Kaltenleutgeben, Hauptstraße 67, Tel. 02238/71228

8.11., 17.11., 26.11.

- **Südstadt-Apothek**, Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel. 42489
- **Apothek zur ‚Heiligen Dreifaltigkeit‘**, Hinterbrühl, Hauptstraße 28, Tel. 26258
- **Apothek zum Eichkogel**, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel. 506600

9.11., 18.11., 27.11.

- **Salvator-Apothek**, Mödling, Wienerstr. 2, Tel. 22126.
- **Amandus-Apothek**, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel. 01/6991388

1.11., 10.11., 19.11., 28.11.

- **Georg-Apothek**, Mödling, Badstraße 49, Tel. 24139.
- **Feldapothek**, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel. 710171

2.11., 11.11., 20.11., 29.11.

- **Central-Apothek**, Wiener Neudorf, Bahnstraße 2, Tel. 44121
- **Apothek zum ‚Heiligen Augustin‘**, Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel. 01/8690295

3.11., 12.11., 21.11., 30.11.

- **Drei Löwen-Apothek**, Brunn a. Geb., Wiener Straße 98, Tel. 312445
- **Apothek im Kräutergarten**, Perchtoldsdorf, Plättenstraße 7-9, Tel. 01/8671234
- **City-Süd-Apothek**, Vösendorf, SCS, Kaufhaus A Shop 9+11, Tel. 01/8905086

4.11., 13.11., 22.11.

- **Apothek zur ‚Maria Heil der Kranken‘**, Brunn, Enzersdorfer Str. 14, Tel. 32751
- **Apothek zum ‚Heiligen Jakob‘**, Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel. 53472

Ärzte-Notdienst

(Beginn des Notdienstes: 7 Uhr)

1.11.

Dr. Walter Heckenthaler, Maria Enzersdorf, Hohe Wand-Straße 36, Tel. 22458

7.11./8.11.

Dr. Monika Stark, Brunn, Gattringerstraße 63, Tel. 311344

14.11./15.11.

Dr. Martin Seifert, Maria Enzersdorf, Wienerbruckstraße 97, Tel. 42424

21.11./22.11.

Dr. Elke Sprung, Brunn, Gattringerstraße 10, Tel. 379748

28.11./29.11.

Dr. Rainer Jesenko, Maria Enzersdorf, Hauptstraße 5, Tel. 892687

Zahnärzte-Notdienst

(9 bis 13 Uhr)

1.11.

Dr. Gabriela Radl, Guntramsdorf, Hauptstraße 16, Tel. 02236/52455

7.11./8.11.

Dr. Marzieh Sohrabi-Moayed, Guntramsdorf, Hauptstr. 57a, Tel. 52292

14.11./15.11.

Dr. Thomas Höllwarth, St. Pölten, Julius Raab Promenade 27/II/1, Tel. 02742/34366

21.11./22.11.

MR Dr. Roland Merich, Wiener Neudorf, Reisenbauerring 1/1/3, Tel. 46952

28.11./29.11.

DDr. Christian Loicht, Schwechat, Brauhausstraße 9a, Tel. 01/7077141

Notdienste sind unter www.zahnaerztekammer.at, 'Notdienste' gelistet (für Behandler in Wien auch unter Tel: 01 512 20 78 zu erfahren).

Alternative :

Bernhard Gottlieb Universitätszahnklinik-Zentrale Aufnahme und Notbehandlungen Sensengasse 2a, 1090 Wien; Mo - Fr 7:30 - 13 Uhr, Sa, So- & Feiertage 8 - 13 Uhr

Änderungen nach Redaktionsschluss möglich!

Notruf-Nummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenuotruf	141
Bergrettung	140

Service-Nummern

Polizei	
Maria Enzersdorf	059133-3339-0
Bez-Kdo Mödling	059133-3330-0

Rotes Kreuz

RK Brunn	059144
----------	--------

Wiener Netze

Gas	01/40 128
Fernwärme	01/31326-51
Strom	0800/500600

EVN

Gas, Fernwärme, Strom, Wasser	22128
-------------------------------	-------

Gebrechen

Kanal privat	Fa SUS: 01/69909
	Fa. Rohrmax: 0820/320330

Kanal öffentlich	Polizei: 05133-3339-100
Öffentliche Beleuchtung	

Fa. Elektro Fruhmann: 42670

Polizei: 05133-3339-100

Wasser privat Installateur-Notruf: 051704

Wasser öffentlich Polizei: 05133-3339-100

Soziale Einrichtungen

Frauenhaus Mödling	46549
Verein Hospiz Mödling	864101
Nachbarschaftshilfe	0664/2504404
Hilfswerk	864582
Seniorenzentrum	
Schloss Liechtenstein	89 29 00

Gesundheitseinrichtungen

Krankenhaus Mödling	9004-0
Vergiftungs-Informationszentrale	01/4064343

Bestattungen

Bestattung Mödling	48583
Bestattung Stolz	677720
Bestattung Unvergessen	0664/4108893

Weitere Infos finden Sie auf der Gemeinde-homepage www.mariaenzersdorf.gv.at

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Maria Enzersdorf,

2344, Hauptstraße 37.

Satz & Layout: Kommunale

Kommunikation KW eU, 2340 Mödling.

Druck: SandlerPrint, 3671 Marbach



Maria Enzersdorf im Blickpunkt



e-Mobil-Tag. E-Bikes, E-Scooter, E-Mopeds, aber auch E-Autos konnte Mitte Oktober am Parkplatz des Einkaufszentrums Südstadt im Rahmen des e-Mobil-Tages, der von der Marktgemeinde Maria Enzersdorf gemeinsam mit der Energie- und Umweltberatung Niederösterreich veranstaltet wurde, getestet werden. Umweltgemeinderätin Anneliese Mlynek und zahlreiche Gemeinderätinnen und Gemeinderäte konnten sich trotz des kühlen Wetters über viele Interessenten freuen, die die eine oder andere Rundfahrt mit einem elektrisch betriebenen Fahrzeug unternahmen. Am Infozelt der Energie- und Umweltberatung sowie des ÖAMTC erhielt man außerdem aktuelle Informationen zur E-Mobilität in der Praxis sowie eine Beratung zu Technik und Mobilitätsverhalten durch Fachexperten.

Foto: hwk



Fantastisches Schlosskonzert. Valentin Fheodoroff ist erst 22 jugendliche Jahre alt – doch das, was er bei dem Schlosskonzert im Riefelsaal bot, war unbeschreiblich. Er entlockte dem Klavier Töne, die das Publikum zu „Bravo“-Rufen animierten. Sein Programm mit Stücken von Bach, Beethoven, Schumann und dem spanischen Komponisten Granados gefiel auch Bürgermeister Johann Zeiner sowie den Gemeinderätinnen Hannelore Hubatsch und Rosa Swirak.



Neues ATIB-Haus. Vor kurzem übersiedelte der ATIB Verein Mödling-Maria Enzersdorf (Türkisch Islamische Union) von der Gabrielerstraße in die Grenzgasse und veranstaltete zur Eröffnung seiner neuen Räumlichkeiten einen Kermes, zu dem viele Gemeindevertreter mit Vizebürgermeister Andreas Stöhr an der Spitze eingeladen waren. Das neue Haus bietet neben einem Gebetsraum auch Platz für Schulungen, eine Küche, Büros, ein kleines Geschäft für Mitglieder und Aufenthaltsräume.

Fotos: hwk